



## BESCHLUSS

VOM 04. SEPTEMBER 2025

GESCH.-NR. 2025-0729  
BESCHLUSS-NR. 2025-202  
IDG-STATUS öffentlich

SIGNATUR **07 Umwelt**  
**07.02 Abwasser**  
**07.02.01 Infrastruktur**  
**07.02.01.01 Kanalisation**

BETRIFFT **Neubau und Ersatz Meteorwasserkanal Abschnitt Schuelhusbächli bis Schulhaus Kyburg;  
Projektgenehmigung und Kreditfreigabe**

---

## AUSGANGSLAGE

Das Siedlungsgebiet in Kyburg wird überwiegend im Trennsystem entwässert. Dabei wird das Regenwasser gefasst und in die öffentlichen Gewässer Loobach oder Weidtoebelbach eingeleitet. Das Schmutzwasser wird über das Schmutzwasserpumpwerk Kyburg im Linsental in das Abwassernetz der Stadt Winterthur gepumpt und anschliessend in der Abwasserreinigungsanlage (ARA) Hard gereinigt.

Das Schulhaus Kyburg (Baujahr 1903) sowie die dazugehörige Turnhalle (Baujahr 1979) sind derzeit an die Mischwasserkanalisation in der Allmendstrasse angeschlossen. Dort vermischt sich das anfallende Regen- und Sickerwasser mit dem Schmutzwasser. Zusätzlich schützen unterirdische Sickerleitungen die Gebäude vor Auftrieb und eindringendem Grundwasser in die Kellerräume. Das dabei abgeleitete saubere Grundwasser wird als Fremdwasser bezeichnet. Sowohl Misch- als auch Fremdwasser müssen derzeit in der ARA behandelt werden, was vermeidbare Kosten sowie ökologische Belastungen verursacht. Bei starken Regenereignissen kann es zu Mischwasserentlastungen in den Vogthaldenbach oder in die Töss kommen.

Im Bereich des ehemaligen «Dorfgrabens» verläuft ein öffentlicher Meteorwasserkanal, der das Regenwasser der Hinterdorfstrasse und umliegenden Liegenschaften in das öffentliche Gewässer «Schuelhusbächli» einleitet, welches schliesslich in den Weidtoebelbach mündet.

Die Kanalfernsehaufnahmen der Bachofner Kanalreinigungen AG aus dem Jahr 2025 zeigen, dass sich die untersuchte Meteorwasserleitung in sanierungsbedürftigem Zustand befindet. Im Laufe der Jahre sind Schäden entstanden, welche die Dichtheit und Tragsicherheit (Rohrstatik) nicht mehr gewährleisten.

Um die öffentlichen Gewässer zu schützen und die ARA von unnötiger Belastung durch Regen- und Fremdwasser zu entlasten, wird angestrebt, das gesamte Siedlungsgebiet konsequent im Trennsystem zu entwässern.

## PROJEKT

Mit Schreiben vom 15. Mai 2025 erteilte die Abteilung Tiefbau dem Ingenieurbüro Ingesa AG in Seuzach den Auftrag, ein Bauprojekt für den Ersatz und Neubau der Meteorwasserkanalisation im Abschnitt Schuelhusbächli bis Schulhaus Kyburg auszuarbeiten.



### **BESCHLUSS**

VOM 04. SEPTEMBER 2025

GESCH.-NR. 2025-0729

BESCHLUSS-NR.

#### NEUBAU METEORWASSERKANAL, ABSCHNITT EINLENKER PÜNTENWEG BIS SCHULE KYBURG

Die Liegenschaft der Schule Kyburg umfasst zahlreiche befestigte Flächen wie Schrägdächer, asphaltierte Pausenplätze sowie Zufahrtswege. Das auf diesen Flächen anfallende unverschmutzte Regenwasser wird zusammen mit dem Fremdwasser aus den bestehenden Sickerleitungen in die Mischwasserkanalisation eingeleitet.

Um dieser Problematik zu begegnen, ist vorgesehen, eine neue Meteorwasserleitung im Bereich des «Püntenwegs» zu erstellen. Diese rund 50 Meter lange Leitung wird das Regenwasser von den befestigten Flächen sowie das Fremdwasser aus den Sickerleitungen künftig direkt in den öffentlichen Meteorwasserkanal im Bereich des Schuelhusbächlis ableiten. Ziel dieser Massnahme ist es, sowohl die Mischwasserentlastungen als auch den Fremdwasseranteil im Abwassersystem merklich zu reduzieren und damit sowohl die Umwelt als auch die öffentliche Infrastruktur langfristig zu entlasten.

Die neue Leitung wird im offenen Graben verlegt, aus PE-Rohren mit einer Nennweite von 250 Millimetern erstellt und vollständig mit Beton umhüllt.

#### ERSATZ METEORWASSERKANAL ABSCHNITT SCHULHUSBÄCHLI BIS ALLMENDSTRASSE

Im gleichen Zug wird auch der bestehende Meteorwasserkanal zwischen dem Schuelhusbächli und dem Einlenker in den Püntenweg ersetzt. Die vorhandene Leitung weist bauliche Mängel auf und ist hydraulisch nicht mehr ausreichend dimensioniert. Dieser Abschnitt wird analog zur neuen Leitung ausgeführt, um eine durchgehende, langlebige Lösung zu gewährleisten.

#### VERKEHRSFÜHRUNG UND SYNERGIENUTZUNG MIT DRITTPROJEKTEN

Die Bauarbeiten sollen in enger Abstimmung mit dem bereits bewilligten Infrastrukturprojekt, Zweiteinspeisung der Wasserversorgung Kyburg, Abschnitt Hinterdorfstrasse bis Reservoir Allmend, erfolgen (Beschluss des Stadtparlamentes, STAPAB-Nr. 2024-63, vom 12. Dezember 2024). Im Rahmen der Belags- und Werkleiarbeiten für den Neubau der Wasserleitung wird die Allmendstrasse vom 15. bis 19. September 2025 vollständig gesperrt. Der Bus- und Schulbusverkehr wird entsprechend umgeleitet. In dieser Bauphase ist die Strassenquerung für den Ersatz des Meteorwasserkanals in der Allmendstrasse zu realisieren.

Im Anschluss an diese Arbeiten wird der Bau der neuen Meteorwasserleitung im Püntenweg fortgeführt, mit dem Ziel, die Leitungen bis zum Ende der Schul-Herbstferien fertigzustellen. Damit wird der Schulbetrieb von Kyburg möglichst wenig beeinträchtigt.

Zusätzlich wird im Rahmen der Bauarbeiten auch die bestehende Wasserleitung ersetzt, die derzeit die Turnhalle sowie den Hydranten Nr. 1551 versorgt. Diese Leitung liegt im Trasse der neuen Meteorwasserleitung und kann im Zuge der Grabarbeiten effizient mitverlegt werden.

Die gesamte Bauzeit wird voraussichtlich rund sechs Wochen betragen. Alle betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner sowie die zuständigen Blaulichtorganisationen sind umfassend über die geplanten Einschränkungen und Sperrungen informiert.



### BESCHLUSS

VOM 04. SEPTEMBER 2025

GESCH.-NR. 2025-0729

BESCHLUSS-NR.

### KOSTEN / KREDIT

Für den Neubau und Ersatz des Meteorwasserkanals im Abschnitt Schulhusbächli bis zur Schule Kyburg ist gemäss Kostenvoranschlag der Ingesa AG Seuzach vom 25. August 2025 mit Gesamtkosten von Fr. 250'000.- (inkl. MwSt.) zu rechnen. Die Kosten teilen sich in gebundene und neue Ausgaben auf.

Die gebundenen Ausgaben beinhalten die Kosten für den Ersatz des bestehenden Meteorwasserkanals, welche als bauliche Massnahmen zur Erhaltung der vorhandenen Bausubstanz und zur Sicherung der Aufgabenerfüllung betrachtet werden.

Die Werkleitungsarbeiten für den Neubau des Meteorwasserkanals im Püntenberg werden als neue Ausgaben beurteilt.

POSITION	GEBUNDENE AUSGABEN FR.	NEUE AUSGABEN FR.	TOTAL FR.
Konventionelle Tiefbauarbeiten	122'000.00	55'000.00	177'000.00
Baunebenarbeiten (Entschädigungen / Bewilligungen / Gebühren / usw.)	10'000.00	4'000.00	14'000.00
Technische Arbeiten (Honorare)	31'000.00	5'000.00	36'000.00
Unvorhergesehenes (ca. 2.0 %)	3'500.00	700.00	4'200.00
Zwischentotal	166'500.00	64'700.00	231'200.00
Mehrwertsteuer 8.1 % (gerundet)	13'500.00	5'300.00	18'800.00
<b>Gesamtkosten inkl. MwSt.</b>	<b>180'000.00</b>	<b>70'000.00</b>	<b>250'000.00</b>

Eigenleistungen von Fr. 5'000.- (2 % von Fr. 250'000.-) sind im Kredit nicht enthalten.

Im Budget 2025 ist folgende Position als gebundene Ausgabe enthalten:

KONTO	BEZEICHNUNG	BUDGET 2025	
5521.5030.106	Ersatz Meteorwasserkanal Abschnitt Schuelhusbächli bis Schulhaus Kyburg	Fr.	200'000.00

### FOLGEKOSTEN

#### KAPITALFOLGEKOSTEN

PLANMÄSSIGE ABSCHREIBUNG	AKAT	BASIS	NUTZUNGSDAUER	SATZ	BETRAG
Kanalnetz, Abwasserkanäle	3100	Fr. 250'000.00	70 Jahre	1.43 % Fr.	3'575.00
Verzinsung				1.50 % Fr.	3'750.00
<b>Total im ersten Betriebsjahr</b>					<b>Fr. 7'325.00</b>



### BESCHLUSS

VOM 04. SEPTEMBER 2025

GESCH.-NR. 2025-0729

BESCHLUSS-NR.

#### BETRIEBLICHE UND PERSONELLE FOLGEKOSTEN

Für diese Investition sind keine zusätzlichen betrieblichen und personellen Folgekosten zu erwarten.

#### AUSFÜHRUNG / TERMINE

- |   |                    |
|---|--------------------|
| – Kreditfreigabe und Auftragsvergabe durch den Stadtrat | 4. September 2025  |
| – Baustart  | 18. September 2025 |
| – Bauvollendung   | 17. Oktober 2025   |

#### DER STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON

AUF ANTRAG DES RESSORTS TIEFBAU

#### BESCHLIESST:

1. Das Bauprojekt des Ingenieurbüros Ingesa AG, Seuzach, vom 28. August 2025 für den Neubau und Ersatz des Meteorwasserkanals Abschnitt Schulhusbächli bis Schulhaus Kyburg mit Gesamtkosten von Fr. 250'000.- (inkl. MwSt.) wird genehmigt und zur Ausführung freigegeben.
2. Für den Ersatz des Meteorwasserkanals, Abschnitt Schuelhusbächli bis Allmendstrasse, Kyburg, werden gebundene Ausgaben von Fr. 180'000.- (inkl. MwSt.) zu Lasten der Investitionsrechnung, Projekt-Nr. 5521.5030.106, Anl.-Nr. 11449, bewilligt (gebührenfinanziert).
3. Für den Neubau des Meteorwasserkanals, Abschnitt Einlenker Püntenweg bis Schulhaus, Kyburg, wird ein Kredit von Fr. 70'000.- (inkl. MwSt.) zu Lasten der Investitionsrechnung, Projekt-Nr. 5521.5030.106, Anl.-Nr. 11449, unter Anrechnung an die Finanzkompetenz des Stadtrates bewilligt (gebührenfinanziert).
4. Die Abteilung Tiefbau wird mit dem Vollzug beauftragt.
5. Mitteilung durch Protokollauszug an:
  - a. Ingesa AG, Strehlgasse 21, 8472 Seuzach
  - b. Rechnungsprüfungskommission
  - c. Abteilung Finanzen
  - d. Abteilung Bildung
  - e. Abteilung Tiefbau

#### Stadtrat Illnau-Effretikon

Marco Nuzzi  
Stadtpräsident

Peter Wettstein  
Stadtschreiber

Versandt am: 08.09.2025